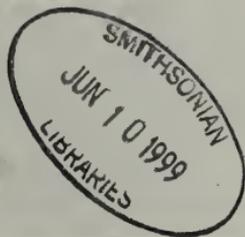


NACHRICHTENBLATT

QL
461
N12Z
ENT

DER
BAYERISCHEN
ENTOMOLOGEN



NachrBl. bayer. Ent. 42 (2)

15. Juli 1993

ISSN 0027-7452

Inhalt: TRÖGER, E. J.: Beitrag zur Kenntnis der Netzflügler in Franken (Neuropteroidea). S. 33. - SCHMID-EGGER, C. & B. PETERSEN: Taxonomie, Verbreitung, Bestandssituation und Bestimmungsschlüssel für die deutschen Arten der Gattung *Smicromyrme* THOMSON, 1860 (Hymenoptera, Mutillidae). S. 46. - CARL, M. & K. SCHONITZER: Morphologische Besonderheiten einiger einheimischer Zikadenarten (Auchenorrhyncha: Delphacidae, Cicadellidae). S. 56. - de FREINA, J. J.: Klärung des Status von *Spilarctia tschitaensis* DANIEL, 1953, einer als Arctiide beschriebenen Noctuide. (Lepidoptera, Arctiidae, Noctuidae). S. 62. - Aus der Münchner Entomologischen Gesellschaft. S. 63.

Beitrag zur Kenntnis der Netzflügler in Franken

(Neuropteroidea)

Von Ernst Joachim TRÖGER

Abstract

Fifty-three species of Neuropteroidea, mostly collected between 1978 and 1987, are recorded from Northern Bavaria.

Einleitung

Unter den seit 1955 - während meines Studiums in Erlangen - gesammelten Netzflüglern war auch ein Fund der Kamelhalsfliege *Inocellia crassicornis*, auf dessen Bedeutung ich durch SCHMID (1968b) aufmerksam wurde. Durch die Arbeiten von H. u. U. ASPÖCK (1964 u. 1969) wurde die Bestimmungsmöglichkeit für Neuropteren entscheidend verbessert; von ihnen und einigen weiteren Autoren war in diesem Zeitraum im scheinbar gut durchforschten Mitteleuropa noch etwa ein Dutzend Netzflügler-Arten neu beschrieben worden. Außerdem weisen die Verbreitungskarten bei ASPÖCK et al. (1980) die Fundleere in großen Teilen Deutschlands aus. So waren in den 1970er Jahren - zunächst in der Umgebung von Freiburg im Breisgau - die Netzflügler in den Vordergrund meines Interesses gerückt. In der Folge wurde dann jede Gelegenheit - bei kurzen Besuchen oder längeren Aufenthalten - in Franken zum Sammeln genutzt.

Material und Methode

Der Schwanberg bei Kitzingen - westlicher Ausläufer des Steigerwaldes - wurde mit seiner näheren Umgebung zum Zentrum der Untersuchungen. Weitere Aufsammlungen (z. T. nur stichprobenartig) stammen aus dem mittelfränkischen Becken um Erlangen und Nürnberg, dem nördlichen Frankenjura und dem Fichtelgebirge. So reicht das Spektrum des geologischen Untergrundes vom Quartär der Flußtäler (Main und Regnitz) über Jura und Keuper bis zu Urgesteinsformationen. Von einem Einfluß der Geologie auf die Artenzusammensetzung ist bisher noch nichts erkennbar. Größere Bedeutung dürfte neben dem Pflanzenbestand den klimatischen Bedingungen und der Höhenlage zukommen.

Wenn nicht anders angegeben, handelt es sich um eigene Funde. Die meisten Tiere wurden mit dem Streifnetz gefangen, sodaß ein möglichst enger Bezug zum Substrat und Habitat ersehen werden kann. Dazu kommt einiges Material, das Kollegen freundlicherweise für mich gesammelt haben, sowie einige Objekte, die mir zur Bestimmung vorlagen. Auch mein Sohn Eckhard hat gelegentlich für mich gesammelt. Unter "Literatur" wurden Angaben über fränkische Neuropteren angefügt, die sich in Faunen von Nachbargebieten fanden oder die in Bearbeitungen anderer Thematik erwähnt wurden. Von GAUCKLER (1954) lag bereits die schöne Arbeit über die Schmetterlingshafte (Ascalaphidae) im östlichen Süddeutschland vor. Doch sollte man weiterhin die beiden *Libelloides*-Arten, die manchenorts unerkannt neben (oder kurz nach) einander vorkommen und in deren Biologie noch manche Frage offen ist, auch als Kennarten für bedrohte und schützenswerte Trockenbiotopie im Auge behalten!

Von Verbreitungskarten für die einzelnen Arten wurde wegen der Lückenhaftigkeit der bisherigen Kenntnisse abgesehen. Die beigelegte Karte zeigt die Fundverteilung im 10-km-UTM-Gitternetz (auf Grundlage einer Karte der Abteilung für Biogeographie der Universität Saarbrücken). Die Symbole (s. Kartentext) entsprechen den Anzahlen der im Quadrat festgestellten Arten. Funde liegen mir - in unterschiedlicher Zahl - aus 32 10-km-Quadraten in Franken (und einigen aus dem übrigen Bayern) vor. Im Bereich um den 12^o-Meridian handelt es sich allerdings z. T. um kleinere Flächeneinheiten von Trapezform.

Bei allen Funden wurde die Benennung des UTM-Quadrats angegeben. Die Bezeichnungen für die Quadrate - z. B. NA 90 mit dem Schwanberg bei Kitzingen - ergeben sich aus der Buchstabenkombination für das entsprechende 100-km-Quadrat (NA) und den Ziffern für die das 10-km-Quadrat westlich (9) und südlich (0) begrenzenden Gitterlinien. Das internationale UTM-Gitter (UTM steht für Universale Transversale Mercator-Projektion) findet z. B. auch Verwendung für den Atlas der Brutvögel Bayerns (NITSCHKE u. PLACHTER 1987).

Dieses Gitternetz ist auf der allgemein zugänglichen Deutschen Generalkarte 1 : 200 000 (Mairs Geographischer Verlag) aufgedruckt. Außerdem liegen mir auch von den wichtigeren Sammelgebieten einige genauere Karten mit UTM-Gitter vor, die wir für das Projekt Erfassung der Europäischen Wirbellosen (EEW) vom Militärgeographischen Amt in Bad Godesberg beziehen konnten.

In Kombination mit Fundorten häufig wiederkehrende Ortsnamen werden anfangs geschrieben, dann abgekürzt wiedergegeben (Erlangen - ER, Feuchtwangen - FEU, Kitzingen - KT, Nürnberg - N, Nördlingen - NÖ, Schweinfurt - SW). Die unterschiedliche Art der Höhenangabe - 435 m / ca. 430 m / (ca. 430 m) - gibt - in Abhängigkeit vom vorliegenden Kartenmaterial oder den mitgeteilten Daten - eine abnehmende Genauigkeit an. Ebenso bedeutet "Kiefer" den Fund an Kiefer, während "(Kiefer, Eiche)" nur einen ungefähren Hinweis (oder einen Gelegenheitsfund an diesen Pflanzen) bedeutet. Weitere Bezeichnungen und Abkürzungen: mf. = mehrfach; Lv = Larve(n); domi = im Hause; vid. = hat beobachtet; coll. EJT = (Belegstück anderer Sammler) in der Sammlung des Autors.

Für die überall beobachtete *Chrysoperla carnea* wurden keine einzelnen Funddaten aufgeführt. Sie ist aber in die Artenzahlen der besammelten Quadrate einbezogen. Von den kleinen Staubhaften der Gattung *Coniopteryx* wurden nur die ♂♂ (nicht die schwierig zu bestimmenden ♀♀, die auch möglichst wieder freigelassen wurden) zahlenmäßig erfaßt.

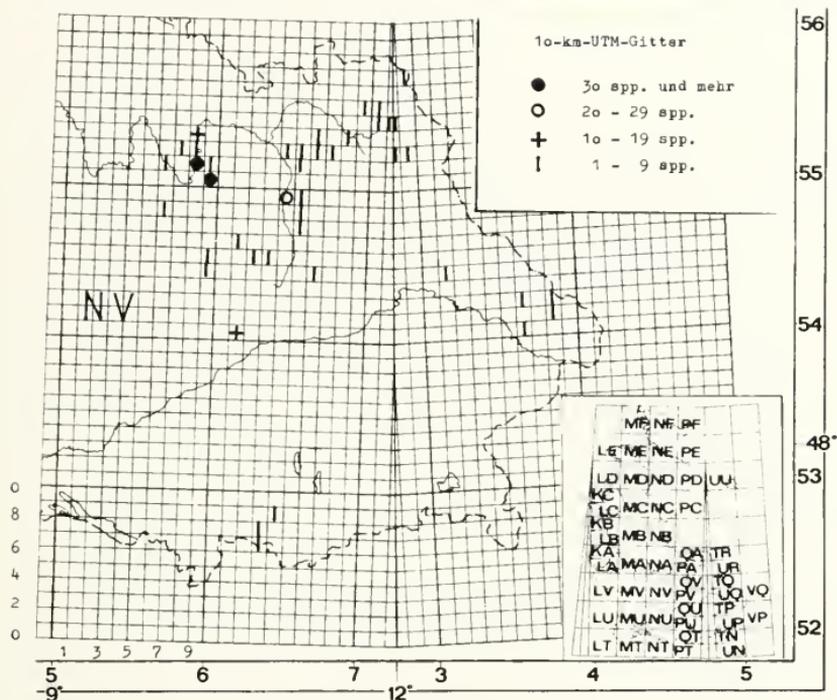


Abb. 1. Fundquadrate und Artenzahl (in Bayern).

Während die meisten aufgeführten Arten in Deutschland weiter verbreitet und z.T. nicht selten sind, verdienen die folgenden Arten besondere Erwähnung. Die Kamelhalsfliege *Inocellia crassicornis* wird auch in lichten Kiefernwäldern, ihrem typischen Lebensraum, stets nur vereinzelt gefunden. Sie ist ein sibirisches Faunenelement und erreicht in Deutschland die Westgrenze ihrer Verbreitung. Das hier erwähnte Exemplar ist bereits in der Verbreitungskarte bei ASPÖCK et al. (1980) erfasst. Auf der Hochfläche des Schwanbergs wurde am Waldrand ein einzelnes Exemplar der Schwammfliege *Sisyra dalii* gefunden. Die noch unbekannte Larve dürfte, wie die der verwandten Arten, auch an Süßwasserschwämmen leben. Unser Tier könnte sich in einem der kleinen Waldtümpel in der Nähe des Fundortes entwickelt haben. Für Deutschland scheint nur ein einziger weiterer Fund in jüngerer Zeit aus der Umgebung von Köln (SCHMITZ 1992) vorzuliegen. Die Florfliege *Chrysopa abbreviata* kommt nur sehr zerstreut, vor allem an Küstendünen und auf Schotterflächen großer Flüsse, vor. Die beiden hier genannten Tiere fanden sich am Rand des Kiefernwaldes etwa ein bis zwei Kilometer vom Main entfernt.

Über die hier genannten Arten hinaus hat PRÖSE (1988) einige weitere sehr interessante Funde aus Oberfranken gemeldet. Es steht zu erwarten und zu hoffen, daß die (u. a. ebenda genannte) Arbeitsgemeinschaft Nordbayerischer Entomologen für Biotop- und Artenschutz wichtige Kenntnisse über Artzusammensetzung, Verbreitung und Biologie der Neuropteren ausbauen und vertiefen kann.

Neuropteroidea

Megaloptera

Sialidae

Sialis lutaria LINNAEUS

- NA 90 Schwanberg ö. Kitzingen, Birkensee, 467 m; 13.8.1980, 1 Lv leg. O. HOFFRICHTER (coll. EJT).
 NA 83 Main bei Garstadt (s. Schweinfurt), ca. 200 m; 25.7.1983, 2 Lv leg. J. BAUER (coll. EJT).
 NA 82 Main bei Volkach, ca. 190 m; 28.7.1983, 1 Lv leg. J. BAUER (coll. EJT).
 PV 49 Erlangen, Alterlanger See, ca. 270 m; 25.4.1961, ♂ ♀.
 " Dechsendorfer Lohe nw. Erlangen, ca. 280 m; wassergefüllte Sandgruben; 15.5.1982, ♂ ♂ ♀ ♀.
 PV 59 Kreuzweiher n. Kalchreuth (ö. Erlangen), 315 m; 17.5.1982, 1 ♂.

Weitere bayerische Belege:

- UQ 13/14 NSG "Die Höll" bei Postfelden (ca. 640 m), ca. 10 km nnö. Würth/Donau; 20.5.1979, 2 ♂ ♂ leg. W. PANKOW (coll. EJT).
 UQ 60 Mapferding Bach s. Mapferding (Kr. Deggendorf), (ca. 420 m); 16.6.1987, 1 Lv leg. J. GERBER (coll. EJT).
 UQ 62 Schwarzer Regen nö. Regen, (ca. 540 m); 16.6.1987, 1 Lv leg. J. GERBER (coll. EJT).

Literatur:

W. KNAUF (1969) fand 1964/68 die Art an mehreren Stellen der Wiesent, so nw. Waischenfeld (PA 62), bei Doos (PA 61), nw. Behringersmühle und ö. Burg Gailenreuth (PA 61), sw. Pretzfeld (PA 51) und (im nördlichen Arm) s. Reuth (PA 50), (Nach briefl. Mitteilung vom Mai 1987 existiert das Material leider nicht mehr.)

(Für Südbayern nannte ENGELHARDT 1951 *S. flavilatera* (= *lutaria*) und KAISER 1956 neben dieser Art auch *S. fuliginosa* und *S. nigripes* PICTET.)

Sialis fuliginosa PICTET

- PA 95 Lübnitzbach a. d. Lubnitzer Muhle (nö. Gefrees), ca. 520 m; 30.7.1987, 1 Lv leg. J. GERBER (coll. EJT).
 QA 04 Zinnbach, Tröstauer Forst (w. Tröstau), 575 m; 3.6.1978, 1 ♂.
 TR 97 Mähringsbach ö. Rehau, 540 m; 1.8.1987, 2 Lv leg. J. GERBER (coll. EJT).

Weitere bayerische Belege:

- TR 82 Grenzbach, Steinmühle (nnö. Erbdorf, Oberpfalz), ca. 550 m; 29.7.1987, 1 Lv leg. J. GERBER (coll. EJT).
 UQ 62 Schwarzer Regen nö. Regen, (ca. 540 m); 16.6.1987, 1 Lv leg. J. GERBER (coll. EJT).
 UQ 82 Schachtenbachklause, Rachelienstshütte, 875 m (nö. Spiegelau, Bayer. Wald); 15.6.1981, ♂ ♀ leg. O. HOFFRICHTER (coll. EJT).
 UQ 81 Großer Filz, 750 m (ö. Spiegelau, Bayer. Wald); 15.6.1981, 2 ♂ ♂ leg. O. HOFFRICHTER (coll. EJT).

Literatur:

OHM u. REMANE (1968): Schwarzes Moor i. d. Rhön, 780 m; 22.6.1968, 1 ♂ (NA 79).
 KNAUF (1969): 1964/68 mehrfach in Leinleiter und Wernaltalbach (PA 52), im Thosbach (PA 61), in Püttlach und Weiherbach (PA 71).
 BRAUKMANN (1984) fand die Art am 14.5.1980 in der Aufseß n. Oberaufseß (PA 52).

Raphidioptera

Inocelliidae

Inocellia crassicornis SCHUMMEL

PV 49 Breiter Schlag s. Erlangen, 295 m; (Kiefern, Eichen); 23.6.1956, 1 ♀.

Literatur:

SCHMID (1968): Ansbach, Mittelfranken.

Raphidiidae

Raphidia (*Raphidia*) *ophiopsis* LINNAEUS

NA 81 Klosterforst nö. Kitzingen, 225 m; (Kiefer, Eiche etc.); 11.7.1978, 1 ♂.

PV 49 Erlangen (Röthelheim), ca. 285 m; 31.7.1970, 1 ♀.

Raphidia (*Dichrostigma*) *flavipes* STEIN

NA 81 Klosterforst/KT, 225 m; Kiefer, Eiche etc.; 2.6.1978, ca. 15 ♂♂ u. ♀♀; - 11.7.1978, ca. 6-8 ♀♀; - 8.6.1987, 1 ♀.

NA 90 Schwanberg/KT, 400-470 m; Nadelwald-Rand, Hasel, Eiche; 13.7.1978, 1 ♂; - 15.7.1978, 1 ♀; - 10.6.1984, 1 ♀.

PV 49 Erlangen, (ca. 280 m); April 1965, 1 ♂.

Raphidia (*Phaeostigma*) *notata* FABRICIUS

NA 81 Klosterforst/KT, 225 m; Eiche, Brennessel; 2.6.1978, 2 ♀♀.

NA 83 Oberes Garstader Holz (s. Schweinfurt), ca. 200 m; Esche, 29.4.-29.5.1979 und Schwarzpappel, 27.5.-5.7.1985 je 1 Lv, leg. W. BÜCHS (coll. EJT); s. u.

Raphidia (*Subilla*) *confinis* STEPHENS (= *cognata* RMB.)

NA 83 Oberes Garstader Holz (s. Schweinfurt), ca. 200 m; Eiche, 29.5.-29.6.1979, 1 Imago; - Esche, 27.5.-5.7.1985, 1 Lv leg. W. BÜCHS.

Literatur:

BÜCHS (1988) fand bei seiner umfangreichen Untersuchung der Stamm- und Rindenzoozönosen im Hartholzauenwald bei Garstadt am Main (NA 83) neben *R. notata* und *R. confinis* (von denen er mir Larven zur Überprüfung vorlegte; Belegstücke von *R. notata* in meiner Sammlung, s. o.) auch *R. (Xanthostigma) xanthostigma* SCHUMMEL.

ACHTELIG (1975) gibt in einer vergleichend anatomischen Arbeit über Neuropteroidea außer den fünf oben genannten Arten auch noch *R. (Magnoraphidia) major* BURM. *R. (Pincha) ratzeburgi* BRAUER und *R. (X.) xanthostigma* SCHUM. als "bei Würzburg" (als Larven) gefunden an. - Eine genauere Fundortangabe für *R. (X.) xanthostigma* ist seiner Arbeit über einen Parasitoiden dieser Art (ACHTELIG 1974) zu entnehmen: Gramschatzer Wald bei Würzburg (etwa NA 62/63).

Neuroptera (= Planipennia)

Coniopterygidae

Helicoconis lutea WALLENGREN

NA 90 Schwanberg ö. Kitzingen, 470 m; Fichte; 13.7.1978, 1 ♀.

Coniopteryx (*Coniopteryx*) *tineiformis* CURTIS

NA 90 Schwanberg/KT, 320-470 m; Eiche u.a. Laubhölzer (Fichte, Lärche); 13.7.1978, 1 ♂

- (+ ♀ ♀); - 25.5.1980, 2 ♂ ♂; - 5.8.1980, 1 ♂; - 24.6.1984, 1 ♂.
 NA 81 Klosterforst nö. Kitzingen, südl. Waldrand, 215 m; Eiche; 13.8.1983, 1 ♂ leg. Eckhard TRÖGER.
 NV 95 nw. Dorfgütingen (n. Feuchtwangen), (ca. 500 m); Eiche, Schlehe; 13.8.1986, 1 ♂ (+ ♀ ♀).

Weitere bayerische Belege:

- PV 10 Mönchsdeggingen (sö. Nördlingen), Buchberg (ca. 470 m); Buche; 4.8.1984, 1 ♂ (+ ♀).

Coniopteryx (C.) borealis TJEDER

- NA 90 Schwanberg/KT, N- u. SW-Hang, 320-370m; Feldahorn; 25.5.1980, 2 ♂ ♂; - 5.8.1980, 1 ♂.
 NA 82 Mainschleife (S-Ufer) o. Nordheim, ca. 190m; Weiden; 14.8.1980, 1 ♂.

Coniopteryx (C.) parthenia NAVAS et MARCET

- NA 90 Schwanberg/KT, 320-470 m; Fichte, Lärche, (Eiche etc.); 25.5.1980, 5 ♂ ♂ (+ ♀ ♀); - 5.-8.8.1980, 13 ♂ ♂ (+ ♀ ♀); - 18.8.1985, 1 ♂.
 NA 81 Klosterforst/KT, 225 m; Kiefer; 8.8.1980, 1 ♂; - 19.7.1986, 2 ♂ ♂ (♀); - 8.6.1987, 3 ♂ ♂ (+ ♀ ♀).
 NV 94 s. Feuchtwangen (ca. 500 m); Fichte; 13.8.1986, 3 ♂ ♂ (+ ♀ ♀).
 PV 49 Breiter Schlag s. Erlangen, 295 m; Kiefer; 11.8.1981, 2 ♂ ♂ leg. Eckhard TRÖGER.
 " Dechsendorfer Lohe nw. Erlangen, ca. 280 m; Kiefer; 15.5.1982, 15 ♂ ♂ (+ ♀ ♀).
 PV 59 Kreuzweiher n. Kalchreuth (ö. Erlangen), 315 m; Kiefer, Fichte; 17.5.1982, 3 ♂ ♂.
 PA 51 Lange Meile s. Eschlipp (nnö. Forchheim), ca. 490m; Kiefer; 12.8.1983, 1 ♂ (+ ♀ ♀).
 PA 63 w. Kainach (n. Hollfeld), ca. 420 m; Kiefer; 12.8.1983, 1 ♂ (♀ ♀).
 QA 04 Tröstauer Forst (w. Tröstau), 575 m; Fichte; 3.6.1978, 1 ♀, das wahrscheinlich zu dieser Art gehört.

Weitere bayerische Belege:

- PV 10 ö. Mönchsdeggingen (sö. NÖ), ca. 450m; Fichte, Lärche; 6.8.1984, 6 ♂ ♂ (+ ♀ ♀).

Coniopteryx (Metaconiopteryx) esbenpeterseni TJEDER

- NA 90 Schwanberg/KT, Nordhang, 320 m; Laubholz; 25.5.1980, 1 ♂.

Semidalis aleyrodiformis STEPHENS

- NA 81 Klosterforst/KT, 210-225 m; Eiche, Salweide, Hainbuche etc.; 2.6.1978, 1 ♂; - 13.8.1983, 3 ♀ ♀; - 19.7.1986, 1 ♀; - 8.6.1987, 16 ♂ ♂ + ♀ ♀.

Conwentzia psociformis CURTIS

- NA 81 Klosterforst/KT, 210-225 m; Eiche, Salweide; 13.8.1983, 1 ♂, 2 ♀ ♀; - 19.7.1986, 1 ♂.
 PV 49 Erlangen, Franzosenweg (Breiter Schlag), ca. 290 m; Eiche; 11.8.1984, 1 ♀.
 " Erlangen, Burgberg, ca. 330 m; Eiche etc.; 11.8.1984, 1 ♂.
 PV 57 w. Nürnberg-Altenufer (Langwasserbach), ca. 330m; (Laubholz); 17.8.1981, 1 ♂, 2 ♀ ♀ leg. Eckhard TRÖGER.

Conwentzia pineticola ENDERLEIN

- NA 90 Schwanberg/KT, 470 m; Fichte; 13.7.1978, 2 ♂ ♂, 8 ♀ ♀; - 7.8.1980, 1 ♀; - 13.8.1983, 2 ♂ ♂, 2 ♀ ♀.
 NA 81 Klosterforst/KT, 225 m; Kiefer; 19.7.1986, 1 ♀.
 NV 94 s. Feuchtwangen (ca. 500 m); Fichte; 13.8.1986, 3 ♀ ♀.
 PV 49 Breiter Schlag s. Erlangen, ca. 295 m; Kiefer; 11.8.1981, 1 ♂ leg. Eckhard TRÖGER.
 PA 63 Kainach, w. Ortsrand (n. Hollfeld), ca. 420 m; Kiefer; 12.8.1983, 1 ♂.

Weitere bayerische Belege:

- PV 10 ö. Mönchsdeggingen (sö. NÖ), ca. 450 m; Lärche, Kiefer, Fichte; 6.8.1984, 2 ♀ ♀.

Osmylidae

Osmylus fulvicephalus SCOPOLI

- PV 59 Dormitzer Forst, ö. Erlangen, 300 m; 31.5.1966, leg. L. KOBES (coll. EJT).
 PV 16 Wernsbach, ca. 200 m ober- u. unterhalb Wernsbach (-Ort) (n. Ansbach), (ca. 350-400 m); 12.6.1988, vid. J. GERBER.
 PV 16 Grundbach b. Weihenzell, ö. Wernsbach (nno. Ansbach), (ca. 350-400 m); 12.6.1988, vid. J. GERBER.
 PV 16 Pulverbach zw. Buhlsbach u. Mündung in die Fränkische Rezat (nw. Ansbach), (ca. 420 m); 16.6.1988, vid. J. GERBER.
 PV 25 Zandt bach zw. Zandt u. Fischbach (n. Wolframseschenbach), (ca. 400 m); 17.6.1988, vid. J. GERBER.
 PV 35 Goldbach b. d. Hölzleinsmühle, o. Windsbach, (ca. 400 m); 17.6.1988, vid. J. GERBER.
 PA 52 Veilbronn, Leinleiter Tal (nördl. Fränkische Alb), ca. 350 m; 16.7.1958, leg. G. EBERT.
 PA 72 Ailsbach b. Neumühle (so Waischenteld), ca. 365 m; 15.6.1988, vid. J. GERBER.
 PA 95 Ölschnitz n. Bösenack (w. Gefrees), ca. 480 m; 30.7.1987, vid. J. GERBER.
 TR 97 Höllbach n. Einmündung in den Mähringsbach (ö. Rehau), ca. 550 m; 1.8.1987, vid. J. GERBER.

Sisyridae

Sisyra fuscata FABRICIUS

- NA 82 Mainschleife ö- Nordheim (w. Volkach), ca. 190 m; Weidengebusch am Ufer; 14.8.1980, 1 ♀.
 Literatur: ENGELHARDT 1951.

Sisyra dalii McLACHLAN

- NA 90 Schwanberg ö. Kitzingen, ca. 470 m; aus randständigen Fichten; 13.7.1978, 1 ♀.

Hemerobiidae

Drepanopteryx phalaenoides LINNAEUS

- NA 90 Schwanberg/KT, ca. 320 m; (Laubgebusch); 25.5.1980, 1 ♀.
 NA 83 Oberes Garstadter Holz (s. Schweinfurt), ca. 200 m; Esche; XI.1978, 1 Expl. leg. W. BUCHS.
 PV 49 Erlangen, Burgberg (ca. 310 m), a. L.; 15.5.1957, 1 Expl.; - Erlangen (ca. 280 m); 12.8.1962, 1 Expl.; - Erlangen, Rothenheim, ca. 285 m; 6.8.1970, 1 Expl.

Wesmaelius concinnus STEPHENS

- PV 49 Erlangen (ca. 280 m); 23.7.1964, 1 ♀; - nw. Erlangen (ca. 280 m); (Kiefer); 29.7.1966, 1 ♀.

Weiterer bayerischer Beleg:

- PV 10 Mönchsdeggingen (sö. NÖ), Buchberg (ca. 470 m); Kiefer, Buche; 4.8.1984, 1 ♀.

Wesmaelius quadrifasciatus REUTER

- QA 14 Luisenburg s. Wunsiedel, 700-720 m; (Fichten); 29.7.1970, 1 ♀.
 QA 04 nö. Fichtelberg (B 303), ca. 725 m; Fichte; 6.8.1980, 1 ♀.
 QA 05 Egerquelle sw. Weifenstadt, ca. 755 m; Fichte; 10.8.1980, 2 ♂♂, 1 ♀.

Weiterer bayerischer Beleg:

- PT 37 Halblech-Trauchgau (Allgäu), Birnbaumer Filz, 800-830 m; Fichte; 29.7.1982, 1 ♀.

Wesmaelius subnebulosus STEPHENS

- NA 90 Schwanberg/KT, ca. 470 m; 16./20.7.1976, 1 ♀; - 14.8.1980, (a.L.), 1 ♀.
 NA 81 Großlangheim (nö. Kitzingen), 220 m; Laubbäume am Bach; 9.8.1980, 1 ♂, 1 ♀.
 PV 49 Erlangen, Brucker Lache, ca. 290 m; 2.8.1974, 1 ♀.
 QA 05 Egerquelle sw. Weißenstadt, ca. 755 m; (Fichte, Buche); 10.8.1980, 1 ♀.

Hemerobius humdinus LINNAEUS

- NA 90 Schwanberg/KT, 320-470 m; Eiche, Hasel, Ahorn-Arten, Esche etc.; 12.-15.7.1978, mf.; - 25.5.1980, 1 ♀; - 4.-13.8.1980, mf.; - 24.6.1984, 1 ♂; - 8.8.1985, 3 ♀ ♀.
 NA 81 Klosterforst/KT, 210-225 m; Eiche etc.; 11.7.1978, 1 ♀; - 8.8.1980, 2 ♀ ♀; - 13.8.1983, 1 ♂; - 8.6.1987, 2 ♂ ♂, 1 ♀.
 " Großlangheim/KT, 220 m; Laubbäume am Bach; 9.8.1980, 1 ♂.
 NA 83 Ob. Garstatter Holz (s. SW), ca. 200 m; Esche, Eiche; X.1978, und V./VII.1979, Imagines (+ einige Larven, die wohl hierher gehören) leg. W. BÜCHS.
 NV 68 Wald s. Röttingen/Tauber, (ca. 320 m); (Eiche, Hasel); 17.8.1985, 1 ♂, 2 ♀ ♀.
 NV 95 nw. Dorfgütingen (n. Feuchtwangen), (ca. 500 m); (Fichte, Eiche); 13.8.1986, 2 ♀ ♀.
 PV 49 Erlangen-Stadtrand siedlung, (ca. 275 m), a. L.; 4.9.1964, 1 ♀; - Erlangen, Franzosenweg (Reichswald), ca. 290 m; 11.8.1984, 1 ♀; - Erlangen, Burgberg, ca. 330 m; Eiche; 11.8.1984, 2 ♂ ♂.
 PV 59 Kreuzweiher n. Kalchreuth (ö. ER), 315 m; Eiche; 17.5.1982, 1 ♂.
 PV 57 w. Nürnberg-Altenufurt und w. Nbg. Fischbach, ca. 330 m; Mischwald; 17.8.1981, mf. leg. Eckhard TROGER.

Weitere bayerische Belege:

- PV 10 Mönchsdeggingen (sö. NÖ), Buchberg, (ca. 470 m); Buche; 4.8.1984, 1 ♀.
 UQ 81 nö. Spiegelau (Bayer. Wald), ca. 800 m; Buchen-Jungwuchs zw. Fichten; 9.8.1988, 1 ♀ leg. Daniel BRANDT (coll. EJT).

Hemerobius stigma STEPHENS

- NA 90 Schwanberg/KT, ca. 380 m; Kiefer; 8.8.1980, 1 ♀.
 NA 81 Großlangheim/KT, 220 m; (Laubbäume am Bach); 9.8.1980, 1 ♀.
 " Klosterforst/KT, 210-225 m; Kiefer; 13.8.1983, 2 ♂ ♂, 1 ♀; - 19.7.1986, 2 ♀ ♀.
 PV 49 Erlangen, (Breiter Schlag, ca. 290 m); Kiefer; 11.8.1981, 4 ♀ ♀ leg. Eckhard TROGER.
 " Dechsendorfer Lohe nw. Erlangen, ca. 280 m; Kiefer; 15.5.1982, 1 ♀.
 PV 59 Kreuzweiher n. Kalchreuth (ö. ER), 315 m; Kiefer; 17.5.1982, 1 ♀.
 PV 57 w. N-Altenufurt, ca. 330 m; (Kiefer); 17.8.1981, 1 ♀ leg. Eckhard TROGER.

Hemerobius pini STEPHENS

- NA 90 Schwanberg/KT, 380-470 m; Lärche, Kiefer, Fichte; 4.-8.8.1980, ♂ ♂ ♀ ♀; - 8.8.1985, 1 ♀; - 20.7.1986, 1 totes ♂ (domi).
 NA 81 Klosterforst/KT, 225 m; (Kiefer); 8.8.1980, 1 ♀.
 NV 94 s. Feuchtwangen, (ca. 500 m); Fichte; 13.8.1986, 2 ♀ ♀.
 NV 95 nw. Dorfgütingen (n. FEU), (ca. 500 m); Fichte; 13.8.1986, 1 ♀.
 PA 63 w. Kainach (n. Hollfeld), ca. 420 m; Kiefer; 12.8.1983, 1 ♀.
 QA 04 Tröstauer Forst (Zinnbach) (w. Tröstau), 575 m; Fichte; 3.6.1978, ♂ ♀.
 QA 05 Egerquelle (sw. Weißenstadt), ca. 755 m; Fichte; 10.8.1980, 1 ♀.

Weitere bayerische Belege:

- PT 37 Halblech-Trauchgau (Allgäu), Birnbaumer Filz, 800-830 m; Fichte; 29.7.1982, 2 ♂ ♂, 1 ♀.

Hemerobius fenestratus TJEDER

- QA 05 Egerquelle (sw. Weißenstadt), ca. 755 m; Fichte; 10.8.1980, 1 ♂.

Hemerobius atrifrons McLACHLAN

- NA 90 Schwanberg/KT, 320-470 m; Lärche (Fichte, Kiefer); 25.5.1980, 1 ♀ leg. Eckhard TROGER;

- 4.-8.8.1980, ♂♂♀♀.

Weiterer bayerischer Beleg:

PV 10 ö. Mönchsdeggingen (so. NÖ), ca. 430 m; Lärche; 6.8.1984, mf. (1♀ leg.).

Hemerobius nitidulus FABRICIUS

NA 90 Schwanberg/KT, 380-470 m; Kiefer; 7./8.8.1980, 1♂, 2♀♀.

NA 81 Klosterforst/KT, 210-225 m; Kiefer; 14.8.1980, 1♂; - 13.8.1983, ♂♀.

PV 59 Kreuzweiher n. Kalchreuth (ö. ER), 315 m; Kiefer; 17.5.1982, 1♂.

PA 51 Lange Meile s. Eschlipp (nno. Forchheim), ca. 490 m; Kiefer; 12.8.1983, 3♀♀ (mit Eckhard TR.).

PA 63 w. Kainach (n. Hollfeld), ca. 420 m; Kiefer; 12.8.1983, 1♀.

Weitere bayerische Belege:

PT 36 Alpsee, Pindarplatz, ca. 820 m (s. Füssen); Kiefer; 24.7.1982, 1♂.

PV 10 Mönchsdeggingen, Buchberg (sö. NO), ca. 470 m; Kiefer; 4.8.1984, 2 Expl.:

ö. Mönchsdeggingen, ca. 430 m; Lärche; 6.8.1984, 1♀ (mit fast schwarzer Frons! - *H. handschumi* TJ. ?).

Hemerobius micans OLIVIER

NA 90 Schwanberg/KT, 350-470 m; Buche, (Eiche, Hainbuche, Bergahorn); 14.7.1978, ♂♂♀♀; - 4.-8.8.1980, ♂♂♀♀; - 10.6.1984, 1♂; - 10.8.1984, 1♂; - 8.8.1985, 1♀.

NA 81 Klosterforst/KT, 200-225 m; Eiche, Hainbuche, Salweide etc.; 8.8. + 14.8.1980, mf. - 8.6.1987, 1♀.

NA 91 Tannenbusch nw. Kleinlangheim (nö. KT), 225 m; Eiche etc.; 14.8.1980, 1 Expl.

NA 72 östlicher Gramschatzer Wald (w. Erbshausen), (ca. 340 m); Eiche (Buche, Hainbuche, Linde etc.); 26.7.1990, 1♂.

NV 68 Wald s. Röttingen/Tauber, (ca. 320 m); Hain- u. Rotbuchen; 17.8.1985, 1♀.

PA 52 Waldrand w. Aufseß, ca. 440 m; Buche; 10.7.1977, 1♀.

QA 04 nö. Fichtelberg (B 303), ca. 725 m; Buche; 6.8.1980, ♂♂♀♀.

QA 05 Egerquelle (sw. Weißenstadt), ca. 755 m; Buche; 10.8.1980, mf.

Weitere bayerische Belege:

PV 10 Mönchsdeggingen/NÖ, Buchberg (ca. 470 m); Buche; 4.8.1984, mf.

UQ 81 no. Spiegelau (Bayer. Wald), ca. 800 m; Buchen-Jungwuchs; 9.8.1988, 1♂ leg. Daniel BRANDT (coll. EJT).

Hemerobius lutescens FABRICIUS

NA 90 Schwanberg/KT, 350-470 m; Laubgebüsch; 15.7.1978, 1♀; - 24.6.1984, 1♂.

NA 81 Klosterforst/KT, ca. 225 m; Eiche etc.; 8.8.1980, 1♀; - 8.6.1987, 2♀♀.

" Großlangheim/KT, 220 m; Laubbaume am Bach; 9.8.1980, 2♂♂.

PV 49 Heusteg w. Erlangen, 278 m; (Kiefer); 15.5.1982, 1 Expl.

PV 59 Kreuzweiher n. Kalchreuth (ö. ER), 315 m; Eiche; 17.5.1982, 1♂.

Hemerobius marginatus STEPHENS

Von dieser Art liegt nur 1 Expl. aus dem Bayerischen Wald vor:

UQ 82 Martins-Klause nö. Waldhäuser, ca. 1050 m; 10.8.1988, 1♂ leg. Daniel BRANDT (coll. EJT).

Micromus variegatus FABRICIUS

PA 42 Hauptsmoorwald, w. Roßdorf am Forst (sö Bamberg), ca. 290 m; 8.6.1985, 1♂ leg. Thomas ESCHE.

PA 63 Kainach (n. Hollfeld), ca. 420 m; Laubunterwuchs in Kiefernwald; 12.8.1983, 1♀.

Weiterer bayerischer Beleg:

TR 92 Waldnaab b. Frombach-Einmündung (nö. Windischeschenbach/Oberpfalz), ca. 440 m; Uferregion; 29.7.1987, 1♀ leg. J. GERBER (coll. EJT).

Micromus angulatus STEPHENS

NA 81 Klosterforst/KT, 225 m; (Kiefer, Weiden, Eiche, Birke); 8.8.1980, 1 ♀.

Micromus paganus LINNAEUS

NA 90 Schwanberg/KT, 470 m; Laubmischwald; 10.8.1984, 1 ♀.

Symphorobius pygmaeus RAMBUR

NA 83 Oberes Garstädter Holz (s. SW), ca. 200 m; Schwarzpappel; VIII/IX.1983, 2 ♀ ♀ leg. W BÜCHS.

Symphorobius elegans STEPHENS

NA 83 Ob. Garstädter Holz (s. SW), ca. 200 m; Esche; in den Monaten V-IX der Jahre 1983-1985 zahlreiche ♂♂ und ♀♀, dazu ab III (1984) mehrere *Symphorobius*-Larven (ebenfalls an den Eschen-Stämmen) - zweifellos dieselbe Art - , leg. W. BÜCHS (1 Larve u. 1 ♂ coll. EJT).

Weiterer bayerischer Beleg:

PV 10 ö. Mönchsdeggingen/NÖ, ca. 430 m; Wacholder !; 6.8.1984, 1 ♀.

Symphorobius pellucidus WALKER

NA 90 Schwanberg/KT, 470 m; (Fischtschonung, Lärche); 13.8.1983, 1 ♀.

Chrysopidae

Hypochrysa elegans BURMEISTER

NA 90 Schwanberg/KT, an Hauswand und an Blüten, ca. 465 m; 10./11.6.1984, zahlreich.

Weiterer bayerischer Beleg:

PV 10 Mönchsdeggingen (so. NÖ), Buchberg, (ca. 470 m); Buche; 4.8.1984, 1 Larve.

Nineta flava SCOPOLI

NA 90 Schwanberg/KT, (Schloß, a. L.), 460 m; 13./14.8.1980, 2 Expl.

NA 83 Oberes Garstädter Holz (s. SW), ca. 200 m; Eiche; IX.1979, 1 Larve (die wohl hierher gehört) leg. W. BÜCHS.

PV 49 Erlangen, Platenhaus (Burgberg, a. L.), 305 m; 27.6.1963, 1 ♀.

Nineta pallida SCHNEIDER

NA 90 Schwanberg/KT, 330-470 m; Fichte; 4.-8.8.1980, zahlreich.

PV 49 Erlangen, Franzosenweg (Breiter Schlag), ca. 290 m; (Kiefer); 11.8.1984, 1 ♀.

PV 57 w. N-Altenfurt und w. N-Fischbach, ca. 330 m; (Kiefer); 17.8.1981, mf. leg. Eckhard TRÖGER.

PA 62 s. Aufseß, 390 m; Kiefer; 12.8.1983, mf. leg. Eckhard TRÖGER.

PA 63 Kainach (n. Hollfeld), ca. 420 m; Kiefer; 12.8.1983, 1 ♀ leg. Eckhard TRÖGER.

TR 84 Wäldchen n. Alexandersbad, ca. 590 m; Fichte; 10.8.1980, 1 ♂.

Chrysopidia (Chrysotropia) ciliata WESMAEL

NA 81 Klosterforst/KT, 225 m; (Eiche, Hainbuche, Salweide etc.); 8.6.1987, 1 ♂.

NA 83 Ob. Garstädter Holz (s. SW), ca. 200 m; am Stamm von Eichen; VII.+IX.1979, je 1 Larve leg. W. BÜCHS (det. EJT).

Chrysopa perla LINNAEUS

NA 90 Schwanberg/KT, 470 m; Brennessel, Laubgebüsch; 13./14.7.1978, 3 Expl.

NA 81 Klosterforst/KT, 225 m; (Kraut- u. Strauchschicht); 2.6.1978 und 11.7.1978, mehrfach.

PV 49 Erlangen, Regnitzwiesen, ca. 270 m; 23.5.1961, 3 Expl.

QA 04 Fichtelsee (n. Fichtelberg), 752 m; 31.7.1970, 1 Expl.

Weitere bayerische Belege:

UQ 81 Bayer. Wald (ö. Spiegelau), Großer Filz, ca. 750 m; 15.6.1981, 1 Expl. leg. O. HOFFRICHTER.

PT 37 Halblech-Trauchgau (Allgäu), Birnbaumer Filz, 800-830 m; (Fichte); 29.7.1982, 1 Expl.

Chrysopa walkeri McLACHLAN

Literatur:

Die Art wird von HÖLZEL (1964) für Neuessing/Mittelfranken (Essing, Altmühltal, QV 02) und von OHM u. REMANE (1968) für die Umgebung von Munnerstadt bei Bad Kissingen (ca. NA 86) angegeben. Es ist gut denkbar, daß sie auch noch an anderen Stellen in Franken vorkommen kann.

Chrysopa dorsalis BURMEISTER

NA 81 Klosterforst/KT, 225 m; (Kiefer); 8.8.1980, 1 Expl. - 19.7.1986, 2 Expl.

PA 51 Lange Meile s. Eschlipp (nnö. Forchheim), ca. 490 m; Kiefer; 12.8.1983, 1 ♀ leg. Eckhard TROGER.

PV 49 Erlangen, (Breiter Schlag), ca. 290 m; Kiefer; 11.8.1981, 3 Expl. leg. Eckhard TROGER.

Chrysopa abbreviata CURTIS

NA 81 Klosterforst/KT, 225 m; (Eiche, Salweide, Birke etc.), Waldrand; 11.7.1978, 2 ♂♂.

Chrysopa phyllochroma WESMAEL

NA 90 Schwanberg/KT, 470 m; (Waldrand); 14.7.1978, 1 ♂.

Chrysopa pallens RAMBUR (= *septempunctata* WESMAEL)

NA 90 Schwanberg/KT, 460-470 m; (Hainbuche etc.); 15.7.1978, 2 ♂♂; - 9.8.1980, 1 Expl.

NA 81 Klosterforst/KT, 225 m; (Laub, Kiefer); 11.7.1978, 1 ♂; - 13.8.1983, 1 Expl.; - 19.7.1986, 1 Expl.

PV 49 Erlangen (Breiter Schlag), ca. 290 m; Kiefer; 11.8.1981, 1 Expl. leg. Eckhard TROGER.

QA 14 Wunsiedel, Wasserwerk-West, 538 m; a. L.; 12.8.1955, 1 ♂.

Mallada (= *Anisochrysa*) *flavifrons* BRAUER

NA 81 Klosterforst/KT, 210-225 m; (Birke, Eiche etc.); 11.7.1978, 1 ♂; - 14.8.1980, 1 Expl.; - 19.7.1986, 1 ♀.

NA 90 Schwanberg/KT, Schloß, 460 m, a. L.; 4.8. u. 14.8.1980, je 1 ♀.
(Schwanberg, Schloßpark, 470 m; Linde; 8.8.1985, 1 Larve, die wohl zu dieser Art gehört.)

Mallada (= *Anis.*) *prasinus* BURMEISTER

NA 81 Klosterforst/KT, ca. 225 m; (Laubgebüsch); 11.7.1978 und 8.8.1980, mehrere Expl.; - 14.8.1980 und 8.6.1987, je 1 Expl.

" Großlangheim (nö. KT), 220 m; Laubbäume am Bach; 9.8.1980, mf.

NA 90 ö. Rödelsee (ö. KT), ca. 270 m; Laubhecke; 11.7.1978, 1 Expl.

" Schwanberg/KT, 380-470 m; Eiche, Feldahorn etc., auch a. L.; 13.-15.7.1978, mf; - 4.-14.8.1980, mf.; - 12.8.1983, 1 Expl.

NA 83 Oberes Garstädter Holz (s. SW), ca. 200 m; Eiche, Esche; IV./V.1979, Larven leg. W. BUCHS (det. EJT); VI.1979, Larven u. Imagines leg. W. BÜCHS.

Mallada (= *Anis.*) *ventralis* CURTIS

NA 90 Schwanberg/KT, Schloß, 460 m; a. L.; 3.-11.8.1980, 3 Expl.

NA 81 Klosterforst/KT, 225 m; (Laub, Kiefer); 8.6.1987, 1 Expl.

Peyerimhoffina (= *Tjederina*) *gracilis* SCHNEIDER

NA 81 Klosterforst/KT, 210-225 m; Kiefer; 8.8.1980 und 13.8.1983, je 1 Expl.

- NA 90 Schwanberg/KT, 470 m; Fichte; 13.8.1983, 1 Expl.
 PA 63 w. Kainach (n. Hollfeld), ca. 420 m; Kiefer; 12.8.1983, mf.

Weiterer bayerischer Beleg:

- PT 37 Halblech-Trauchgau (Allgäu), Birnbaumer Filz, 800-830 m; Fichte; 29.7.1982, 1 Expl.

Chrysoperla carnea STEPHENS

Die Art ist erwartungsgemäß aus allen drei fränkischen Regierungsbezirken zahlreich nachgewiesen. Mir liegen auch Expl. aus dem Ries, dem Allgäu und dem Bayer. Wald vor.

Chp. carnea ist in den verschiedensten Lebensräumen zu finden, und sie sucht - als einzige Art der Familie - als Imago oft auch Häuser zur Überwinterung auf.

Cunctochrysa albolineata KILLINGTON

- NA 81 Klosterforst/KT, 225 m; 11.7.1978; 1 ♂. (Dieses Expl. erwies sich trotz der vergleichsweise kräftigen Beborstung des Pronotums nach Genitalpräparat als hierher gehörig.)
 NA 90 Schwanberg/KT, 460 m; (Eiche, Esche, Linde); 24.6.1984, 1 Expl.
 [NV 68 Wald s. Rottingen/Tauber, (ca. 320 m); (Eiche, Feldahorn, Hainbuche, Hasel etc.); 17.8.1985, 1 Larve, wahrscheinlich dieser Art.]

Myrmeleontidae

Myrmeleon formicarius LINNAEUS

- NA 90 Schwanberg/KT, Sudwesthang, 370 m; Waldrand; 5.8.1980, einige Larven.
 NA 81 Klosterforst/KT, Schwarzacher Tännig, 210 m; südl. Waldrand; 13.8.1983, zahlreiche Trichter (einige Larven leg.) (mit Eckhard TROGER).
 PV 49 nw. Erlangen, ca. 275 m; "Wanzgrube"; 17.6.1961, 1 ♂; - Wasserwerk-West; 4.8.1970, zahlreiche Trichter, 2 Larven leg.
 " Erlangen, Franzosenweg, ca. 290 m; am Fuß einer Kiefer; 3.8.1974, mf. Trichter (fot.).
 " Dechsendorfer Lohe nw. ER, ca. 280 m; Sandgrubenböschung u. lockerer Kiefernwald; 15.5.1982, mf. Trichter (einige Larven det.).
 PA 62 Aufseß-Tal s. Aufseß, ca. 390 m; Wegböschung nach SW; 12.8.1983, zr. Trichter (1 Lv leg.).
 PA 63 w. Kainach (n. Hollfeld), ca. 420 m; 12.8.1983, 1 Lv det.
 QA 14 Luisenburg s. Wunsiedel, 685 m; a. L., 20.8.1955, 1 ♀.

Weiterer bayerischer Beleg:

- PV 10 ö. Mönchsdeggingen (sö. NÖ), ca. 450 m; westl. Wegböschung; 6.8.1984, 2 Trichter (1 Lv leg.; 2.7.1985 Imago e. l.).

Literatur

FISCHER (1966): Pappenheim (PV 42), 26.5.1947, H. FISCHER.

[*Myrmeleon (Morter) bore* TJEDER

Ein Fund von Larven dieser Art im Binnendünengebiet südlich Abensberg/Niederbayern, Anfang Mai 1960, von R. REMANE (OHM 1965) läßt auch ein Vorkommen in Mittelfranken möglich erscheinen.]

Euroleon nostras FOURCROY

- NA 90 Schwanberg/KT, 370-400 m, Sudwesthang; Waldrand u. alter Steinbruch; 22.8.1973, mf. Trichter: 26.6.1974, 1 ♂ e.l.; - 5.8.1980, 1 tote Imago; - 5.8.1980 mf. Trichter: 25.8.1981, 1 ♀ e.l.
 PV 64 Burg Stauf n. Thalmaßing/Mittelfranken, 530 m; vor beranker Gartenhauswand zr. Trichter; 6.8.1984, 1 kleine Larve leg.: 30.6.1985, 1 ♂ e.l.

Ascalaphidae

Libelloides coccajus DENIS et SCHIFFERMÜLLER (= *libelluloides* auct.)

und

Libelloides longicornis LINNAEUS

Literatur:

GAÜCKLER (1954) hat eine Übersicht über die Vorkommen der beiden Schmetterlingshafte - die rund 200 Jahre unter dem Gattungsnamen *Ascalaphus* bekannt waren - in Bayern gegeben.

Zusammenfassung

Funddaten von 53 Netzflügler-Arten (Neuropteroidea), die seit 1955 - vor allem zwischen 1978 und 1987 - in Franken gesammelt (oder beobachtet) wurden, werden mitgeteilt. Der bemerkenswerteste Fund dürfte *Sisyra dalii* sein, die in jüngerer Zeit anscheinend nur noch in der Umgebung von Köln gefunden wurde.

Literatur

- ACHTELIG, M. 1974: Beschreibung des Männchens von *Meteorus pachypus* SCHMIEDEKNECHT (Braconidae, Hymenoptera); ein unbekannter Parasit von *Raphidia xanthostigma* SCHUMMEL (Raphidioptera). - NachrBl. bayer. Ent. 23, 1-5.
- 1975: Die Abdomenbasis der Neuropteroidea (Insecta, Holometabola). - Zoomorph. 82, 201-242.
- 1981: Kamelhalsfliegen (Insecta, Raphidioptera) aus der Umgebung von Augsburg. - Ber. naturwiss. Ver. Schwaben 85, 30-33.
- ASPOCK, H. 1962: Bemerkungen über *Hemerobius handschini* TJEDER (Neuropt., Planipennia). - NachrBl. bayer. Ent. 11, 49-50.
- ASPOCK, H. & U. ASPOCK 1964: Synopsis der Systematik, Ökologie und Biogeographie der Neuropteren Mitteleuropas im Spiegel der Neuropteren-Fauna von Linz und Oberösterreich, sowie Bestimmungs-Schlüssel für die mitteleuropäischen Neuropteren und Beschreibung von *Coniopteryx lentiae* nov. spec. - Naturk. Jb. Stadt Linz 1964, 127-282, Tafeln.
- 1969: Die Neuropteren Mitteleuropas. Ein Nachtrag zur "Synopsis der Systematik, Ökologie und Biogeographie der Neuropteren Mitteleuropas". - Naturk. Jb. Stadt Linz 1969, 17-68, Tafeln.
- ASPOCK, H., ASPÖCK U. & H. HOLZEL 1980: Die Neuropteren Europas. 2 Bde., Krefeld (Goetze u. Evers).
- ASPOCK, H., ASPÖCK U. & H. RAUSCH 1974: Bestimmungsschlüssel der Larven der Raphidiopteren Mitteleuropas (Insecta, Neuropteroidea). - Zeitschr. Angew. Zool. 61, 45-62.
- BRAUKMANN, U. 1984: Biologischer Beitrag zu einer allgemeinen regionalen Bachtypologie. - Diss. Uni. Gießen, 477 S.
- 1987: Zooökologische und saprobiologische Beiträge zu einer allgemeinen regionalen Bachtypologie. - Arch. Hydrobiol. Beih., Ergebn. Limnol. 26, 1-355.
- BROOKS, S. J. & P. C. BARNARD 1990: The green lacewings of the world: a generic review (Neuroptera: Chrysopidae). - Bull. Br. Mus. nat. Hist. (Ent.) 59, 117-286.
- BÜCHS, W. 1988: Stamm- und Rindenzoozönosen verschiedener Baumarten des Hartholzauenwaldes und ihr Indikatorwert für die Früherkennung von Baumschäden. - Diss. Univ. Bonn, 813 S.
- ENGELHARDT, W.: 1951: Faunistisch-ökologische Untersuchungen über Wasserinsekten an den südlichen Zuflüssen des Ammersees. - Mitt. Münchner Ent. Ges. 41, 1-135.
- FISCHER, H. 1966: Die Tierwelt Schwabens, 16. Teil: Netzflügler (Neuroptera). - Ber. naturf. Ges. Augsburg 18, 150-158.
- GAÜCKLER, K. 1954: Schmetterlingshafte im östlichen Süddeutschland (Neuroptera - Planipennia - Ascalaphidae). - NachrBl. bayer. Ent. 3, 9-13.
- GEPP, J. 1983: Schlüssel zur Freilanddiagnose mitteleuropäischer Chrysopidenlarven (Neuroptera, Chrysopidae). - Mitt. naturwiss. Ver. Steiermark 113, 101-132.
- HÖLZEL, H. 1964: Bemerkungen zu Chrysopiden. I. *Chrysopa walkeri* ML. (Neuropt., Planipennia). -

NachrBl. bayer. Ent. 13, 41-43.

- KAISER, E. W. 1956: *Sialis nigripes* ED. PICT. neu für Bayern (Megal.). - NachrBl. bayer. Ent. 5, 49-50.
 -- 1977: Aeg og larver af 6 *Sialis*-arter fra Skandinavien og Finland (Megaloptera, Sialidae). - Flora Fauna 83, 65-79.
- KNAUF, W. 1969: Faunistisch-ökologische Untersuchungen an der Wiesent, einem Karstfluß der nördlichen Fränkischen Alb, mit besonderer Berücksichtigung der Fließgewässerregionen. - Diss. Univ. Erlangen-Nürnberg, 224 S.
- NITSCHKE, G. & H. PLACHTER 1987: Atlas der Brutvögel Bayerns 1979-1983. München, 269 S.
- OHM, P. 1965: Zur Kenntnis von *Grocus bore* TJEDER (Neuroptera, Myrmeleontidae). - NachrBl. bayer. Ent. 14, 17-24.
- OHM, P. & R. REMANE 1968: Die Neuropterenfauna Hessens und einiger angrenzender Gebiete. - Faun.-ökol. Mitt. 3, 209-228.
- PROSE, H. 1988: *Wesmaelius mortoni* (McLACHLAN), ein für die deutschen Mittelgebirge neuer Netzflügler (Planipennia: Hemerobiidae). - Ent. Z. 98, 11-14.
- SCHMID, H. 1968a: Netzflügler aus dem Stadt- und Landkreis Günzburg. - Ber. naturf. Ges. Augsburg 22, 91-94.
- 1968b: Zur Verbreitung von *Inocellia crassicornis* in Deutschland (Raphididae, Inocelliidae). - Ent. Z. 78, 265-266.
- 1972: Erster Nachweis von *Chrysopa impunctata* REUTER aus Deutschland (Neuroptera, Planipennia, Chrysopidae). - Ber. naturf. Ges. Augsburg 27, 87-88.
- SCHMITZ, O. 1992: Beitrag zur Netzflüglerfauna (Insecta: Neuropteroidea) von Köln und Umgebung. - Decheniana - Beihefte 31, 165-180.

Anschrift des Verfassers:

Dr. Ernst Joachim TRÖGER
 Zoologisches Institut der Universität
 Albertstraße 21a
 D-79104 Freiburg i. Breisgau

Taxonomie, Verbreitung, Bestandssituation und Bestimmungsschlüssel für die deutschen Arten der Gattung *Smicromyrme* THOMSON, 1860

(Hymenoptera, Mutillidae)

Von Christian SCHMID-EGGER & Borge PETERSEN

Abstract

Four *Smicromyrme*-species are treated, viz., *S. rufipes* (FABRICIUS), *S. scutellaris* (LATREILLE), *S. daghestanica* (RADOSZKOWSKI) and *S. halensis* (FABRICIUS). New synonyms are: *Smicromyrme subcomata* (WESMAEAL, 1852) = *Smicromyrme scutellaris* (LATREILLE, 1792) and *Smicromyrme compacta* INVREA, 1957 = *Smicromyrme daghestanica* (RADOSZKOWSKI, 1885). Status of *Smicromyrme daghestanica* restored to rank of species; not a synonym of *S. subcomata*; female unknown. *S. daghestanica* regarded as extinct in Germany, *S. halensis* and *S. scutellaris* are threatened in Baden-Württemberg.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen](#)

Jahr/Year: 1993

Band/Volume: [042](#)

Autor(en)/Author(s): Tröger Ernst Joachim

Artikel/Article: [Beitrag zur Kenntnis der Netzflügler in Fanken \(Neuroptidea\).
33-46](#)